



<https://biz.li/41ss>

SOZIALVERBAND SPENDET 765 EURO FÜR DIE LAATZENER TAFEL

Veröffentlicht am 14.12.2016 um 11:07 von Redaktion LeineBlitz

In Zeiten, wo immer mehr Menschen unterhalb der Armutsgrenze leben und auf Hilfe angewiesen sind, ist es besonders wichtig, dass es gemeinnützige Einrichtungen wie die Laatzener Tafel gibt, die seit 2008 in Laatzten, Hemmingen und Pattensen Lebensmittelspenden sammelt und verteilt. Dahinter verbirgt sich eine große logistische Herausforderung, denn insgesamt 100 ehrenamtliche Mitarbeiter sind damit beschäftigt, die Lebensmittel bei den Spendern einzusammeln, zu sortieren und später in den Ausgabestellen zu verteilen. Wie wichtig die Laatzener Tafel ist, machen bereits einige Fakten deutlich. So sind allein in Laatzten etwa 1000 Personen bei der Tafel als "bedürftig" registriert. Dabei dürfte die Dunkelziffer noch deutlich höher liegen, denn insbesondere ältere Menschen nutzen häufig aus falschverstandener Scham nicht die angebotene Möglichkeit, sich kostenlos mit Lebensmitteln zu versorgen. Daher war es dem SoVD-Stadtverband Laatzten-Hemmingen in diesem Jahr ein besonderes Anliegen, die Tafel mit einer Geldspende zumindest finanziell zu unterstützen. Eine in den Ortsverbänden durchgeführte Sammlung erbrachte dabei einen Betrag von 765 Euro. Und so freute sich Anfang der Woche Dietlind Osterkamp als Vorsitzende der Laatzener Tafel über die vom SoVD-Stadtverbandssprecher Ulrich Opel und den Ortsvorsitzenden überreichte Barspende und Weihnachtspäckchen, denn kürzlich habe man erst ein neues Fahrzeug für die Abholung der Lebensmittel anschaffen müssen. Weitere Einzelheiten zur Laatzener Tafel und wie sich auch der Einzelne hier engagieren kann, sind im Internet unter www.laatzener-tafel.de zu finden.



Der SoVD-Ortsvorsitzende Ulrich Opel überreicht den Spendenscheck an Dietlind Osterkamp von der Laatzener Tafel.